



JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL

9971 Matrei in Osttirol, Bichlerstraße 10, judo-osttirol@gmx.at, www.union-matrei.at

Großartige Beteiligung und erfrischende Kämpfe der Judo-Kids bei den Bezirksmeisterschaft 2011

Tolle Stimmung herrschte im Matreier Tauerncenter vergangenen Sonntag, wo 88 Judoka – von den Super-Minis bis zu den Schwarzgurtträgern – um den Titel des Judo-Bezirksmeisters 2011 kämpften. 33 Judo-Anfänger konnten bei diesem Bewerb zum ersten Mal „richtige“ Wettkampfluft schnuppern – ein super Erlebnis.

Ganz nach dem Geschmack des Publikums gestalteten sich die Begegnungen des jüngsten Judo-Nachwuchses, für die diese Meisterschaft Gelegenheit bot, ihr erlerntes Judokönnen das erste Mal bei einem „richtigen“ Wettkampf zu demonstrieren – und sie taten dies unter den Anfeuerungsrufen des tollen Publikums auch mit viel Herz und Einsatz. Dass Judo, das spielerische und faire Kämpfen mit einem Partner, ein vorzüglicher Sport für Kinder ist, war dabei nicht zu übersehen.

Highlights bot dann auch das Starterfeld bei den fortgeschrittenen Wettkämpfern, das 55 Kämpfer zählte. Kämpften die Anfänger noch mit einfachen Beinwürfen und Bodentechniken, so begeisterten die erfahrenen Kämpfer mit Hüft- und Schulterwürfen. Spannend verliefen dabei insbesondere die Begegnungen bei den Erwachsenen: Hier „duellierten“ sich Lehrer und Schüler. So z.B. in der Gewichtsklasse -66 kg, in der der athletische Jungstar Albert Warscher gegen seinen Judotrainer Michl Rainer kämpfen durfte. Michl Rainer trat dann auch noch in der Gewichtsklasse -73 kg an, wo er auf seinen Freund und Namenskollegen Michael Wolsegger traf. Zwei hochspannende, kämpferisch konzentrierte Auseinandersetzungen, bei denen Rainer all sein technisches Geschick ausspielte und die er jeweils mit Ippon für sich entscheiden konnte. „Dass die beiden mir den Vortritt gelassen haben, ist nobel und zeichnet die beiden Sportler besonders aus“, so ein schmunzelnder Bezirksmeister Michl Rainer.

In der Open-Klasse kämpfte René Mattersberger beherzt gegen seinen körperlich überlegenen Teamkollegen Stefan Berger. In den drei Direktbegegnungen mit zwei Siegen für Stefan und einem Sieg für Rene boten die beiden dem Publikum herrliche Judowürfe. In der Damenklasse bis 63 kg feierte Carmen Panzl ihr Comeback als Einzelkämpferin nach fast 10 Jahren Wettkampfpause. Sie startete mit einem blitzschnellen Überraschungswurf gegen Anita Mariacher, der mit einer Yuko-Wertung (großer technischer Vorteil) belohnt wurde. Schlussendlich konnte sich die wettkampferfahrenere Mariacher aber durchsetzen. Die Damenklasse gewonnen hat Top-Kämpferin Christina Raffler, die tags zuvor erst von einem mehrtägigen Trainingslager in Kroatien zurückgekommen ist.

Eine besondere Ehre war die Anwesenheit von **Bezirksunion-Obmann Sepp Gruber** mit seiner **Gattin Silvia**, der gemeinsam mit **Bezirksobmann Josef Ganzer** und **PS-Direktor Reinhard Salcher** die Siegerehrungen vornahm.

Ein Highlight der besonderen Art stellte die Anwesenheit von **Bruno Endrizzi** vom **Judoclub Leifers** dar, der sich als **international anerkannter Judotrainer und Kampfrichter** nicht lange bitten ließ und sehr zur Freude seiner Osttiroler Judo-Kollegen als Kampfrichter fungierte.

Insgesamt waren die Bezirksmeisterschaften 2011 wieder eine tolle Veranstaltung für alle Beteiligten und fanden ihren Ausklang in einem Grillfest für die Kämpfer, Eltern und Helfer.



Die siegreichen BM-Teilnehmer mit SL Leonhard Unterrainer, Unionobmann Josef Ganzer, Union-Ehrenobmann Josef Gruber, Obmann Jakob Berger, PS-Direktor Reinhard Salcher, Gastkampfrichter Bruno Endrizzi und SL Stefan Berger (v.l.)



Ein einzigartiges Ambiente für TOP-Veranstaltungen jeder Art bietet die Sport- und Mehrzweckhalle des „Matreier Tauercenters“.



Sportliche Bürschchen: Janik Leitner (rechts) gegen Jonas Oberhuber.



Unsere Mini's haben schon ganz schön was drauf –
ob das vielleicht an den Genen liegt☺: Matthias Rautter hält Jonas Oberhuber.



Um umgekehrt:
Jonas Oberhuber hat Matthias Rautter unten drin ...



Zwei Kämpfernaturen:
Gabriel Mattersberger (links) gegen Fabian Waldner.



Maximilian Ganzer (rechts) greift mit einem O-Soto-Gari
seinen Freund Aaron Bergerweiss an.



Ein harter Fight zwischen Freunden:
Fabian Hofmann (im Vordergrund) und Manuel Blassnig.



Fest im Griff ...
... hat Fabian Ernst seinen Matreier Freund und Kontrahenten Kilian Bergerweiss.



Zwei Freunde, die sich in jeder Situation gut verstehen:
Lukas Unterwaditzer (oben) und Marc Girstmaier.



Ehrgeizige Bürschchen:
Dominic Prugger (obenauf) im Fight gegen Maximilian Ganzer.



Angriffslustig:
Steiner Lena (links) mit einem schönen Hüftwurf.



Freundinnen – auch im sportlichen Wettkampf.



Ganz schön zur Sache gehen ...
... Veit Rainer (links) und Marcel Krautgasser.



Wie ein Großer: Gabriel Bretschneider hält seinen Gegner mit
einem klassischen Kesa-Gatame.



Julia Swette hat's drauf: Ein Hammer-Wurf



Zwei clevere Kämpferinnen:
Magdalena Goller (links) und Carina Bstieler.



Guten (An-)Griff zeigt auch Angelika Bstieler (rechts).



Spannendes Duell:
Petra Mariacher (links) gegen Sabrina Prislán.



Zwei Routiniers:
Carmen Panzl (links) und Anita Mariacher



Rene Mattersberger (im blauen Judogi) legt Freund Stefan Berger auf die Matte ...



wofür sich Stefan mit diesem voll durchgezogenen Soto-maki-komi (Außendrehwurf) ordentlich revanchiert ...



Michl Wolsegger (im weißen Judogi) demonstriert Wurfdynamik pur.



Bei diesem starken Uchi-mata von Christina Raffler (vorne) hebt Christina ab ...



Dieser Beinfeger von Stefan Berger (links) ist bilderbuchreif.